

Fünf Monate nach der letzten Ausgabe von „Wir in Hünsborn“ ist viel geschehen. Hiermit möchten wir Sie, was die politische Situation in und um Hünsborn betrifft, auf dem Laufenden halten und wünschen viel Interesse beim Lesen.

## Sperrung Hochstraße

Nach dem Bekanntwerden, der qualifizierten Straßenerneuerungen in der Dreikönigsstraße wurde das Thema Straßensperrung in der Hochstraße von Hünsborner Bürgern thematisiert.

Nachdem Unterschriftenlisten für und gegen die Aufrechterhaltung der Sperrung bei der Gemeindeverwaltung eingingen, haben die CDU-Ortsunion und die CDU-Ratsmitglieder aus Hünsborn Gespräche mit den Anliegern beider Interessenlagen gesucht. In dem zuständigen Ausschuss des Gemeinderates wurde durch Antrag der CDU-Ratsmitglieder die Gemeinde beauftragt, einen Plan für eine dauerhafte Lösung der Einmündung Malteser- /Hochstraße und deren Anbindung an die Dreikönigsstraße zu entwickeln.



Bild oben: Blick von der Hochstraße Richtung Malteser- / Dreikönigsstraße

Im Herbst dieses Jahres soll eine Anliegerversammlung zum Thema Sperrung der Hochstraße mit den betroffenen Anliegern stattfinden, zu der die Gemeinde Wenden einlädt.

# Wir in Hünsborn

Das Info-Blatt der CDU-Ortsunion Hünsborn

## Lebhafte Jahreshauptversammlung der CDU-Ortsunion Hünsborn im März 2011

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der CDU-Hünsborn wurde einmal mehr klar, wie engagiert und aktiv die CDU vor Ort im Dorf Hünsborn ist. Die Themen „Einführung der Ganztagsgrundschule“ und „Industrienerweiterung“ in der Gemeinde Wenden“ wurden intensiv in der Mitgliederversammlung diskutiert. Nach der Berichterstattung in den öffentlichen Medien kam die sicherlich wichtige, notwendige und öffentliche Diskussion zu den Themen dazu. Nicht zuletzt das Engagement der Hünsborner Union in diesen und weiteren Angelegenheiten hat dann auch zu positiven Ergebnissen geführt. Über diese Themen wird weiter unten in diesem Infoblatt berichtet.



Bild oben: Der Vorstand der Hünsborner Union. v.l.n.r.: Mario Stahl, Beisitzer, Jürgen Gries, Stellv. Vorsitzender, Guido Pieper, Schriftführer, Albert Kinkel, Beisitzer, Christoph Schürholz, Vorsitzender, Bernd Engel, Beisitzer, (auf dem Bild fehlt: Frank Holterhof, Beisitzer)

In der vorbenannten Mitgliederversammlung der CDU-Hünsborn wurden Angelika Henne, Ratsfrau für Hünsborn und Guido Pieper, Vorstandsmitglied der Ortsunion, für die damals anstehende Mitgliederversammlung der CDU-Gemeindeunion nominiert. In dieser Gemeindeunionsversammlung wurden dann Angelika Henne zur Stellvertretenden Gemeindeunionsvorsitzenden der Gemeindeunion und Guido Pieper zum Beisitzer im GU-Vorstand gewählt. Somit ist die CDU-Ortsunion angemessen im Gemeindeunionsvorstand vertreten und kann dort die Interessensvertretung in der Gemeinde Wenden wahrnehmen.



Bild oben: Der in der GU-Mitgliederversammlung neu gewählte geschäftsführende Vorstand mit Angelika Henne, stellv. Vors. (3.v.l.) und Johannes Eichert (4.v.l.). Weiter im Bild: Theo Kruse, CDU-MdL, (2.v.r.) und Hubertus Zielenbach, Fraktionsvorsitzender der CDU-Wenden (1.v.r.)

## Industriegebiete

### in der Gemeinde Wenden

Seit einigen Jahren ist die Gemeinde Wenden bemüht, Ihren Bedarf von rund 16 ha Gewerbe- und Industriefläche unterzubringen. Große Hoffnung hat man da in die Erschließung eines interkommunalen Gewerbegebietes gemeinsam mit der Stadt Kreuztal auf der Ostheldener Höhe (Landhecke) gesetzt und tut dies immer noch. Mitentscheidend für die Realisierung der „Landhecke“ ist, ob die Kosten für die Anbindung eines solchen Gewerbegebietes an die HTS/A45 vom Land getragen werden oder nicht.



Blick auf das Industriegebiet Hünsborn Süd-West

Falls die „Landhecke“ nicht zustande kommen sollte, wird die Gemeinde Wenden sicherlich nach Alternativen suchen. Zu dieser Diskussion und damit auch um den möglichen Standort Hünsborn oder Gerlingen kam es bereits Ende März in der CDU-Ortsunionsversammlung in Hünsborn und dann im Rat der Gemeinde Wenden, wo sich die Hünsborner Ratsmitglieder nach einem theoretischen Alternativplan für die Landhecke erkundigten. In dieser Sache bleibt abzuwarten, wie die endgültige Machbarkeit für oder gegen die „Landhecke“ bewertet wird.

Die CDU-Hünsborn war und wird auch zukünftig sicherlich nicht pauschal gegen Industrieerweiterungen sein; aber nicht um jeden Preis. Hier gilt es die Infrastruktur, Lage, Größe, Umweltaspekte, Erschließung und vieles mehr im Vergleich zu alternativen Standorten in der Gemeinde Wenden zu klären, sofern der Standort Hünsborn mit einer großen Erweiterung an Industrie erneut in Betracht gezogen wird.

## Grundschulbezirke – Pro / Kontra

### CDU-Hünsborn pro Einführung der Schulbezirke



Zu einem öffentlichen Schlagabtausch zwischen der Wendener SPD und der CDU-Ortsunion kam es im April und Mai dieses Jahres, als die CDU-Ortsunion sich für die Wiedereinführung der Grundschulbezirke in der Gemeinde Wenden stark gemacht hat.

Nachdem die Rot-Grüne NRW-Landesregierung mit der Änderung des Schulgesetzes im Dezember 2010 die Einführung der Schulbezirke für die Grundschulen ermöglicht hat, sprach sich die Wendsche SPD gleich dagegen aus. Die Grünen in Wenden stellten einen Antrag auf Wiedereinführung der Bezirke und legten scheinbar keine größeren Wert auf Umsetzung, da dieser Antrag bisher in keinem Ausschuss des Gemeinderates behandelt wurde. Allein die CDU-Ortsunion Hünsborn versuchte auch öffentlich für die Grundschulbezirke Mehrheiten zu gewinnen. Gerade die Wiedereinführung der Bezirke hätte den großen Vorteil, dass nur so eine zuverlässige Schulentwicklungsplanung gerade in unserem ländlichen Raum möglich wäre. So können Schulschließungen und Verbünde von Grundschulen nicht für alle Zeit verhindert werden, aber sicherlich können die Grundschulstandorte für längere Zeit in unseren Ortschaften erhalten werden. Mittlerweile ist es realistisch betrachtet sowie gemäß Schulgesetz NRW frühestens für das Schuljahr 2013/2014 möglich, die Grundschulbezirke in der Gemeinde Wenden wieder einzuführen. Dazu müsste bis Sommer 2012 eine Entscheidung im Rat der Gemeinde Wenden gefällt worden sein.

Mit der Schließung einer Grundschule in Orten mit Größenordnungen wie Hünsborn stirbt ein Teil des Dorfes mit. Die Probleme solcher Ortschaften können im eigenen Kreis und in Nachbarkommunen bereits jetzt beobachtet werden.

## Lärmschutz und Parkplatzausbau an der A45



Nachdem im Februar die CDU-Ortsunion mit Dr. Matthias Heider und dem Landesbetrieb Straßen NRW zur Informationsveranstaltung über die Ortsvorsteherin von Hünsborn eingeladen haben und die Hünsborner Bürger die Vorabplanungen zum Parkplatzausbau am Löffelberg und dem Lärmschutz an der A45 kennen lernen konnten, gab's im Juli die Fortsetzung. Noch in diesem Jahr werden die Aufträge für Parkplatz und Lärmschutz vergeben. Baubeginn ist spätestens im nächsten Jahr. Ein Erfolg für Hünsborn, der nach Jahrzehnten nun Wirklichkeit werden wird.

# CDU-Kooperation Hünsborn-Altenhof

CDU-Ortsverbände planen  
Zusammenarbeit



Eine Impression der Ortschaft Altenhof

Auf dem CDU-Sommerfest in diesem Jahr gab's erste Gespräche zwischen den Vorständen der CDU-Ortsunion Altenhof und Hünsborn über eine engere Zusammenarbeit in Zukunft. Die Vorstände werden sich hierzu beraten und möglicherweise auf den nächsten Mitgliederversammlungen der beiden Unionsnachbarn, die Vorschläge den Mitgliedern präsentieren.

**Im Internet:**

[www.altenhof.cdu-wenden.de](http://www.altenhof.cdu-wenden.de)

[www.cdu-huensborn.de](http://www.cdu-huensborn.de)

## Sommerfest CDU-Ortsunion

Dass die Hünsborner Union nicht nur politisch aktiv ist, sondern auch feiern kann, stellte sie in diesem Jahr mit dem 5. Sommerfest in Folge erneut unter Beweis.



Nach einer Wanderung traf man auf dem Landwirtschaftlichen Betrieb Hof-Schürholz ein und konnte bei Kaffee und Kuchen sowie später beim Grillen sich bester Stimmung und Laune erfreuen. Zu diesem Fest wie auch zu den Frühjahrs-wanderungen lädt die Ortsunion immer auch alle Familien, Freunde und Bekannte der CDU-Mitglieder recht herzlich ein.

Zum Schluss dieser Infopost (die letzte Seite ist der Mitgliederwerbung gewidmet) möchten wir die gewählten Rats- und Kreistagsmitglieder der CDU- Ortsunion Hünsborn vorstellen. Diese sollen als Ansprechpartner in allen gesellschaftlichen Fragen für jede Bürgerin und jeden Bürger zur Verfügung stehen. Kontaktieren Sie uns, wenn der Schuh drückt oder Fragen im Raum stehen. Wenn wir nicht sofort selbst weiterhelfen können, versuchen wir über Dritte zu vermitteln oder indirekt zu helfen. Diskretion ist selbstverständlich.

## CDU-Rats- und Kreistagsmitglieder



Mitglied des Gemeinderates

**Dr. Heike Hausmann**

Reiterweg 2

57482 Hünsborn

Tel.: 0176-70140489

mail: [heike.hausmann@cdu-huensborn.de](mailto:heike.hausmann@cdu-huensborn.de)

- Mitglied im CDU-Fraktionsvorstand
- Mitglied im Bau- und Planungsausschuss
- Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss



Mitglied des Gemeinderates

**Angelika Henne**

Torstaße7

57482 Hünsborn

Tel.: 02762-8764

mail: [angelika.henne@cdu-huensborn.com](mailto:angelika.henne@cdu-huensborn.com)

- Mitglied im Schul-, Jugend- und Sozialausschuss
- Stellv. Gemeindeunionsvorsitzende der CDU-Wenden



Mitglied des Gemeinderates

**Bernd Engel**

Karl-Arnold-Straße 7

57482 Hünsborn

Tel.: 02762-979919

mail: [bernd.engel@cdu-huensborn.de](mailto:bernd.engel@cdu-huensborn.de)

- Vorsitzender des Sport- und Kulturausschusses
- Vorstandsmitglied CDU-Ortsunion Hünsborn



Mitglied des Kreistages Olpe  
**(Für Hünsborn und Altenhof)**

**Christoph Schürholz**

Wendener Str. 32

57482 Hünsborn

Tel.: 02762-690291

Fax: 02762-690461

Mobil: 01522-2869598

mail: [christoph@schuerholz.de](mailto:christoph@schuerholz.de)

- Mitglied Betriebsausschuss der Kreiswerke Olpe
- Mitglied im Umwelt- und Strukturausschuss
- Stellvertretender Sachkundiger Bürger im Umweltausschuss der Gemeinde Wenden
- Vorsitzender der CDU-Ortsunion Hünsborn



## Sie möchten mitarbeiten?

Wenn Sie Interesse haben, mitzuarbeiten und so die Zukunft unserer Heimat entscheidend mitgestalten wollen, werden Sie doch einfach Mitglied der CDU oder Sie unterstützen uns durch Ihre Informationen und Anregungen.

Wir möchten Sie herzlich einladen und ermuntern, mit uns gemeinsam weiterhin einen zukunftsfähigen Weg für die Gemeinde Wenden zu beschreiten. Denn es geht um uns alle, um unsere Gemeinde und unseren Lebensraum. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

## Vor Ort sind wir für Sie aktiv !

Die CDU ist die große Volkspartei der Mitte. Auch in Ihrer Mitte, hier in der Gemeinde Wenden, ist die CDU aktiv. Hier finden Sie Ihre politischen Ansprechpartner. Wenden Sie sich mit Ihren Fragen an die CDU-Vertreter vor Ort in Hünsborn.

Die CDU steht für eine bürgernahe, moderne und engagierte Politik. Sie setzt sich dafür ein, dass sich die tagtägliche Leistung der Menschen in Deutschland lohnt und Sie das Vertrauen in eine vernünftige und realisierbare Politik nicht verlieren. Dafür brauchen wir Sie!

Wir sehen die Aufgabe unseres Ortsverbandes vorrangig darin, uns für die Bürgerinnen und Bürger unserer Ortschaften einzusetzen. Dafür brauchen wir auch Ihre Hilfe. Teilen Sie uns mit, was Sie bewegt, Sie ärgert oder Sie freut. Sprechen Sie mit uns über Ihre Ideen, Ihre Wünsche, Ihre Kritik an uns. Nur durch "Mitmachen" und "Mitgestalten" kann Politik vor Ort funktionieren. Dazu laden wir Sie ein. Wir freuen uns auf Sie!

# CDU in den Medien und im Web !

Die CDU-Ortsunion ist im Internet unter [www.cdu-huensborn.de](http://www.cdu-huensborn.de) erreichbar. Dort findet man neben den aktuellen Themen rund um die politische Landschaft in Hünsborn, Presseartikel, Termine und mehr über die Arbeit und die zahlreichen Aktivitäten der CDU-Ortsunion Hünsborn.



## Jetzt Mitglied werden!

Entscheiden Sie sich für uns, denn in der CDU können Sie...

### ...mitdiskutieren

Bei der CDU bekommen Sie die Informationen aus erster Hand und haben einen direkten Draht zu den Abgeordneten und Gemeinde- sowie Stadträten. So können Sie "denen da oben" am ehesten „mal die Meinung sagen“.

### ...mitgestalten

Die CDU bietet Ihnen die Chance, sich für Ihre persönliche Meinung einzusetzen. In unseren Versammlungen und Veranstaltungen gestalten Sie die Politik für Berlin, Düsseldorf, für den Kreis Olpe, für Ihre Gemeinde und unseren Ort in Ihrem persönlichen Umfeld.

### ...mitentscheiden

Als Mitglied können Sie die politische Willensbildung in der CDU aktiv beeinflussen und bestimmen mit, wer für die Partei in den Gemeinderat, den Kreistag, Landtag, Bundestag oder das Europäische Parlament als Abgeordneter einzieht.

Die CDU lebt von den Ideen und dem Engagement vieler Menschen aus allen Schichten der Bevölkerung. Als Volkspartei gestaltet die CDU Zukunft und jedes Mitglied kann daran mitwirken.

Greifen Sie in das politische Geschehen ein. Kämpfen Sie für Ihre Ideen. Machen Sie mit! Wir brauchen jede Unterstützung!

*Ihre CDU-Ortsunion  
Hünsborn*

Informieren Sie sich gerne auch auf den Hünsborner Internetseiten der CDU unter [www.cdu-huensborn.de](http://www.cdu-huensborn.de) oder bei einem der Vorstands- und Gemeinderatsmitglieder der Hünsborner Union.

Die Ansprechpartner finden Sie im Internet – Oder wenden Sie sich direkt an die Christdemokraten in Hünsborn, z.B. an den Vorsitzenden (und V.i.S.d.P.)

**Christoph Schürholz, Vorsitzender**

Wendener Straße 32, 57482 Hünsborn

Telefon: 02762-690291,

Telefax: 02762-690461,

Mobil: 01522-2969598,

E-Mail: [christoph@schuerholz.de](mailto:christoph@schuerholz.de),

web: [www.cdu-huensborn.de](http://www.cdu-huensborn.de)

Mit dieser Ausgabe von „Wir in Hünsborn“ möchten wir Ihnen die Ereignisse in und um unsere Ortschaft Hünsborn näher bringen und vorstellen, die im Zusammenhang mit der Arbeit der CDU-Ortsunion Hünsborn seit September 2010 stehen und wünschen viel Interesse beim Lesen.

## Offene Ganztags- grundschule

Nach dem erfolgreichen Antrag unseres Ortsverbandes im letzten Frühjahr, die Bedarfsabfrage der Gemeindeverwaltung für den offenen Ganztagsbetrieb an der Hünsborner Grundschule zu ändern, konnte der Schul-, Sozial- und Jugendausschuss im Herbst 2010 die Einführung der OGG beschließen, da die Mindestanzahl von Anmeldungen mehr als erreicht war.



Zum Schuljahr 2011/2012 werden die Umbauarbeiten abgeschlossen sein und der Ganztagsbetrieb kann nach den Sommerferien beginnen.

## Parkplatzausbau und Lärmschutz

Seit Frühjahr 2010 war es ein ständiges Hin und Her zwischen Lärmschutz JA und Lärmschutz NEIN. Tatsache ist, dass die Gelder bewilligt sind, ....

# Wir in Hünsborn

Das Info-Blatt der CDU-Ortsunion Hünsborn

## LKW-Parkplatz und Lärmschutz an der Sauerlandlinie A45

... und der Bau der Wand-Wallkombination in diesem Jahr begonnen werden muss, da sonst die Gelder von der Bundesregierung nicht mehr bewilligt werden können. Spätestens seit den beiden Informationsveranstaltungen vom Landesbetrieb Straßen NRW in Ottfingen wissen wir, dass die Erstellung der dringend benötigten Parkplätze an der A45 auf Höhe Löffelberg in Fahrtrichtung Frankfurt im Zusammenhang mit dem Lärmschutz für Hünsborn betrachtet werden müssen und in Abhängigkeit stehen. Nur so ist der Lärmschutz überhaupt zu realisieren und sogar über das für Hünsborn bisher geplante hinaus zu verbessern. In dieser Kombination ist nicht nur der sanierende, sondern der qualitativ bessere, vorsorgliche Lärmschutz realisierbar.



Die Karte oben zeigt den geplanten LKW-PKW-Parkplatz mit der Wall-Wandkombination, so wie dieser in der Informationsveranstaltung der Ortsunion vom 03.02.2011 von Straßen.NRW vorgestellt wurde. Bei der endgültig festgelegten Planung will der Landesbetrieb die Hünsborner erneut über den Stand der Planungen informieren.

Die CDU-Ortsunion Hünsborn war es, die am 03. Februar 2011 mit der Ortsvorsteherin als Moderatorin den Landesbetrieb Straße.NRW und unseren Bundestagsabgeordneten Dr. Matthias Heider nach Hünsborn eingeladen hat, welche dann im vollgefüllten Saal des Gasthofes „Zu den Dreikönigen“ die Bürgerinnen und Bürger darüber informierten. Letztendlich konnte sich Straßen NRW nur durch diese Veranstaltung ein Bild von der Einstellung der Hünsbornerinnen und Hünsborner machen, wie diese zum Thema Parkplatz und Lärmschutz in Kombination zusammen stehen. Das Votum der Gäste der Veranstaltung war eindeutig und Einstimmig für die Realisierung beider Projekte in Abhängigkeit voneinander.

Herr Karl-Hermann Metz, stellv. Regionalniederlassungsleiter vom Landesbetrieb Straßen.NRW sicherte in der Veranstaltung zu, dass nach Klärung der Grundstückangelegenheiten die eigentliche Planung und der Bau in diesem Jahr begonnen werden könne. Eine Abhängigkeit zum Lärmschutz und dem Parkplatzausbau an der „Brüner Höhe“ bei Ottfingen sei laut Metz nicht gegeben. Auch sei der Parkplatzausbau gemeinsam mit dem Lärmschutz als Baumaßnahme zu betrachten.

Nun liegt es am Landesbetrieb Straßen.NRW und an unseren Vertretern in Berlin und Düsseldorf, Wort zu halten und das über 30 Jahre alte CDU-Thema Lärmschutz endlich umzusetzen. Die CDU-Ortsunion bleibt am Ball bis dass die Maßnahmen umgesetzt sein werden.

